

## **Internationale Erfahrungen gesammelt: Constanze Landte erreicht in Klagenfurt Direktausscheid**

Einen guten Eindruck konnte die Saalfelderin Constanze Landte beim offenen europäischen Ranglistenturnier im Damendegen in Klagenfurt hinterlassen. Sie nutzte dieses Ferienwochenende um internationale Luft zu schnuppern.

In ihrer Vorrunde konnte sie gegen eine Japanerin und eine Slowenin gewinnen, hielt auch gut gegen die starke Italienerin und die sehr schnelle Rumänin mit. Nur gegen die Österreicherin im Auftaktgefecht verschenkte sie mit 4:5 einen durchaus möglichen Sieg. So landete sie nach der Vorrunde auf Platz 106 in der Setzliste für den Direktausscheid und hatte damit die Zielstellung, Teilnahme am KO, erfüllt.

Dass sie dort gegen eine Amerikanerin (noch) keine Chance hatte, tat dem Ergebnis kein Abbruch.

Am zweiten Tag durfte Constanze im Team Deutschland II fechten. Betreut vom Heidenheimer Erfolgstrainer H.-J. Hauch, der ihr vor ihrem ersten Einsatz viel Mut zusprach und ihr die Last von den Schultern nahm, konnte sie gegen Italien ihre Sache ordentlich machen. In den anschließenden Kämpfen gegen Japan und Finnland zeigte Constanze, dass sie durchaus an das Niveau ihrer Mannschaftskameradinnen, zwei davon immerhin Perspektivkader des DFB, heranreichen kann. Gegen die Mädchen aus Japan war sie beste Einzelfechterin.

Nun sind die Ferien für Constanze auch vorbei, das Sportgymnasium in Leipzig ruft. Bereits nächstes Wochenende stehen die nächsten Wettkämpfe an, diesmal in ihrer Heimatstadt Saalfeld. Bis Weihnachten geht es dann jedes Wochenende das ersatzgeschwächte Team des MTV 1876 in der ersten Runde zu einem Turnier. Auf Saalfeld folgen Heidenheim, Grenoble, Osnabrück, Bonn und Prag.